

Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1,

Hardenbergstraße 3.

Postfach 409,

Fernsprecher 0681/505-1



A VI 5 — vj 2/84

Ausgegeben am 5. Juni 1985

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1984

— Mindestveröffentlichungsprogramm der Beschäftigtenstatistik —

Vorbemerkungen

Mit diesem Bericht werden in vierteljährlichem Abstand Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik der Bundesanstalt für Arbeit jeweils für das Quartalsende bereitgestellt.

Als Rechtsgrundlage der Beschäftigtenstatistik gelten das Arbeitsförderungsgesetz (AFG, § 6) vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582) und die Datenerfassungs-Verordnung (DEVO) vom 24. November 1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 593) in Verbindung mit der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO) vom 18. Dezember 1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 616).

Die Beschäftigtenstatistik baut auf den Meldungen der Arbeitgeber auf. In der Regel werden so alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich Auszubildende), zusammen etwa 80 % aller Erwerbstätigen, erfaßt. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sogenannte Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Begriffserläuterungen).

Begriffserläuterungen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind, fallen unter den oben genannten Begriff. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sogenannte geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet, wenn sie nur "*kurzfristig*" ausgeübt oder nur "*geringfügig entlohnt*" wird. Eine Tätigkeit gilt im Jahr 1984 als:

- *kurzfristig*, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstagen begrenzt ist. (Bis 31. 12. 1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).
- *geringfügig entlohnt*, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31. 12. 1978 = unter 20 Stunden) und das Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat DM 390,— nicht übersteigt. In den Jahren 1977 bis 1984 waren folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschließlich DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigten	
	außerhalb	innerhalb
	des Bergbaus	
01.01.1977 — 30.06.1977	425	525
01.07.1977 — 31.12.1977	370	370
01.01.1978 — 31.12.1984	390	390

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig — nicht nur in den Semesterferien — eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- Vollbeschäftigt
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 20 Stunden und
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

sind Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeitsverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Facharbeiter

sind Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/ Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/ Anlernausbildung aber durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch *Meister/Poliere* enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

Alter

Mit dem Stichtag 31. 3. 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der „Geburtsjahrmethode“, sondern nach der „Altersjahrmethode“. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählungsstichtag und enthalten für die Auswertungsstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählungsstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim **allgemeinbildenden Schulabschluß** werden folgende Kategorien unterschieden:

- **Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung:** Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den Freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschlußzeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- **Abitur:** Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene **Berufsausbildung** wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- **Berufsfach- oder Fachschule:** Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.

- **Fachhochschulen:** Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z. B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- **Hochschulen/Universitäten:** Zu den unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannten Hochschulen und Universitäten zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerausbildungsanstalten.

Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem „*Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit — Ausgabe 1973*“ vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist. In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970. Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sogenannten Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

TABELLENÜBERSICHT

Alle Tabellen enthalten sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer. Mit Ausnahme der Tabelle 2 sind alle Tabellen nach dem Geschlecht gegliedert, meist *„insgesamt — darunter weiblich“*.

Merkmale

	Seite
1. Kreise , darunter Ausländer, Arbeiter/Angestellte	7
2. Kreise, Wirtschaftsabteilung	7
3. Wirtschaftsgliederung , Arbeiter/Angestellte, Deutsche/Ausländer	8
4. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe	9
5. Wirtschaftsgliederung, Voll-/Teilzeitbeschäftigte	11
6. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, Schulbildung	13
7. Beruf, Schulbildung	14
8. Beruf , Arbeiter, Angestellte, in Ausbildung, Ausländer	18
9. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, Staatsangehörigkeit	20
10. Gemeindeergebnisse	21

1 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN KREISEN
AM 30.06.1984 NACH ARBEITERN / ANGESTELLTEN

STADTVERBAND LANDKREIS LAND	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DAVON	
			ARBEITER		ANGESTELLTE				ARBEITER	ANGE- STELLTE
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.		
SAARBRUECKEN	150 333	50 054	79 649	14 168	70 684	35 886	9 772	2 709	8 046	1 726
MERZIG-WADERN	25 477	9 529	15 958	3 933	9 519	5 596	1 519	450	1 357	162
NEUNKIRCHEN	33 098	11 667	19 828	3 824	13 270	7 843	1 188	219	1 038	150
SAARLOUIS	58 174	18 374	37 191	6 841	20 983	11 533	4 202	776	3 821	381
SAAR-PFALZ-KREIS	49 304	15 801	29 660	5 439	19 644	10 362	3 054	433	2 625	429
ST. WENDEL	17 146	6 382	10 959	2 567	6 187	3 815	280	56	235	45
S A A R L A N D	333 532	111 807	193 245	36 772	140 287	75 035	20 015	4 643	17 122	2 893

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IN DEN KREISEN AM 30.06.1984
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

STADTVERBAND LANDKREIS LAND	INS- GE- SAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- U. FORSTW., TIERH.U. FISCHEREI	ENERGIE- WIRTSCH. U. WASSER- VERSORG. BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (O. BAUGE- WERBE) 2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR U. NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INST. U. VERSICHER- UNGSGE- WERBE	DIENTST- LEISTUNG SOWEIT A.N.G.	ORG.O. ERWERBS- CHAR.U. PRIVATE HAUSH.	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN U. SOZ.- VERSICH.
SAARBRUECKEN	150 333	435	21 411	45 211	7 989	20 224	7 948	7 188	26 852	3 458	9 617
MERZIG-WADERN	25 477	273	46	13 326	2 132	2 769	884	534	3 923	327	1 263
NEUNKIRCHEN	33 098	184	3 484	11 783	3 556	3 885	893	885	6 427	585	1 416
SAARLOUIS	58 174	376	3 888	27 963	3 694	7 704	1 437	1 343	7 807	545	3 417
SAAR-PFALZ-KREIS	49 304	230	1 089	24 621	3 888	5 578	1 584	924	9 229	206	1 955
ST. WENDEL	17 146	173	99	6 791	1 657	1 868	450	487	2 862	284	2 475
S A A R L A N D	333 532	1 671	30 017	129 695	22 916	42 028	13 196	11 361	57 100	5 405	20 143

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). 2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

3 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.84 NACH AUSGEWAHLTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND DEUTSCHEN/AUSLAENDERN

NR. DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT	UND ZWAR					
			MAENNLICH	WEIBLICH	ARBEITER	ANGESTELLTE	DEUTSCHE	AUSLAENDER
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 671	1 161	510	1 498	173	1 609	62
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	182 593	153 091	29 502	140 321	42 272	167 325	15 268
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	30 017	28 817	1 200	23 497	6 520	28 978	1 039
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	129 660	103 024	26 636	97 531	32 129	117 844	11 816
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 532	1 849	683	1 542	990	2 399	133
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	5 899	4 571	1 328	4 666	1 233	4 623	1 276
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER., GLAS	9 308	6 815	2 493	7 301	2 007	8 167	1 141
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	33 997	31 987	2 010	27 336	6 661	31 118	2 879
24,	STAHL-, MASCHINEN- U.							
25 07 1	FAHRZEUGBAU U. ADV.	39 801	34 525	5 276	29 512	10 289	36 389	3 412
25 (OHNE	ELEKTROTECHNIK (OHNE							
25 07 1)	ADV), FEINMECH., EBM-W.	14 121	9 857	4 264	10 890	3 231	12 887	1 234
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	8 728	6 626	2 102	6 426	2 302	8 333	395
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	4 144	702	3 442	3 406	738	3 372	772
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	11 130	6 092	5 038	6 452	4 678	10 556	574
3	BAUGEWERBE	22 916	21 250	1 666	19 293	3 623	20 503	2 413
30	BAUHAUPTGEWERBE	16 871	15 947	924	14 211	2 660	14 726	2 145
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	6 045	5 303	742	5 082	963	5 777	268
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	55 224	28 566	26 658	20 680	34 544	53 559	1 665
4	HANDEL	42 028	18 615	23 413	10 970	31 058	40 744	1 284
40 - 1	GROSSHANDEL	11 755	7 995	3 760	4 321	7 434	11 221	534
42	HANDELSVERMITTLUNG	2 700	1 797	903	817	1 883	2 595	105
43	EINZELHANDEL	27 573	8 823	18 750	5 832	21 741	26 928	645
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	13 196	9 951	3 245	9 710	3 486	12 815	381
50 0	EISENBAHNEN	3 288	3 010	278	3 022	266	3 246	42
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	2 856	1 243	1 613	2 016	840	2 832	24
50 (OHNE	VERKEHR (OH. EISEN-							
50 0-7)	BAHNEN U. BUNDESPOST)	7 052	5 698	1 354	4 672	2 380	6 737	315
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	94 009	38 884	55 125	30 712	63 297	90 989	3 020
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	11 361	5 741	5 620	552	10 809	11 218	143
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	8 549	4 133	4 416	475	8 074	8 440	109
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	2 812	1 608	1 204	77	2 735	2 778	34
7	DIENTSTLEISTUNGEN, A.N.G.	57 100	18 995	38 105	20 549	36 551	54 546	2 554
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	8 997	2 879	6 118	5 825	3 172	8 072	925
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	4 357	834	3 523	4 012	345	4 111	246
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	10 719	4 130	6 589	3 164	7 555	10 332	387
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESSEN	20 924	4 488	16 436	4 283	16 641	20 368	556
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	8 677	4 158	4 519	957	7 720	8 483	194
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	3 426	2 506	920	2 308	1 118	3 180	246
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 405	1 860	3 545	1 565	3 840	5 285	120
	DARUNTER:							
80 0	KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	1 036	269	767	282	754	1 013	23
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	3 755	1 546	2 209	848	2 907	3 682	73
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	20 143	12 288	7 855	8 046	12 097	19 940	203
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	17 501	11 102	6 399	7 771	9 730	17 317	184
96	SOZIALVERSICHERUNG	2 642	1 186	1 456	275	2 367	2 623	19
-	OHNE ANGABE	35	23	12	34	1	35	-
	INSGESAMT	333 532	221 725	111 807	193 245	140 287	313 517	20 015

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.

4. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.84 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN									65 UND MEHR
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65		
INSGESAMT											
ARBEITER											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 498	397	396	201	180	191	66	54	8	5	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	23 497	3 382	3 582	3 415	3 620	5 256	3 351	829	61	1	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	97 565	9 112	15 152	13 794	21 644	23 770	9 233	4 231	578	51	
BAUGEWERBE	19 293	2 866	3 615	2 436	3 479	4 323	1 516	872	167	19	
HANDEL	10 970	1 104	2 074	1 727	2 389	2 217	773	484	154	48	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	9 710	642	991	1 267	2 534	2 795	852	560	63	6	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	552	5	13	21	83	211	104	76	29	10	
Dienstleistungen, A.N.G.	20 549	2 937	3 340	2 143	3 539	4 764	1 931	1 337	429	129	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	1 565	354	204	139	203	286	134	161	54	30	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	8 046	381	657	693	1 359	2 753	1 216	813	156	18	
ZUSAMMEN	193 245	21 180	30 024	25 836	39 030	46 566	19 176	9 417	1 699	317	
ANGESTELLTE											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	173	7	24	26	40	56	9	8	3	-	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	6 520	95	413	820	1 469	1 906	1 050	656	110	1	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	32 130	2 027	3 431	3 522	7 921	9 292	3 232	2 152	493	60	
BAUGEWERBE	3 623	179	365	418	834	1 017	414	293	82	21	
HANDEL	31 058	3 736	6 571	4 689	6 687	5 939	1 628	1 317	424	67	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 486	186	844	478	802	705	231	195	39	6	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	10 809	362	2 072	2 167	3 136	1 869	486	559	149	9	
Dienstleistungen, A.N.G.	36 551	3 290	7 134	7 284	9 375	5 926	1 611	1 367	500	64	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 840	341	490	664	1 050	732	231	226	90	16	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	12 097	362	1 457	1 955	3 315	2 696	945	1 079	269	19	
ZUSAMMEN	140 287	10 585	22 801	22 023	34 629	30 138	9 837	7 852	2 159	263	
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 671	404	420	227	220	247	75	62	11	5	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	30 017	3 477	3 995	4 235	5 089	7 162	4 401	1 485	171	2	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	129 695	11 139	18 583	17 316	29 565	33 062	12 465	6 383	1 071	111	
BAUGEWERBE	22 916	3 045	3 980	2 854	4 313	5 340	1 930	1 165	249	40	
HANDEL	42 028	4 840	8 645	6 416	9 076	8 156	2 401	1 801	578	115	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	13 196	828	1 835	1 745	3 336	3 500	1 083	755	102	12	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 361	367	2 085	2 168	3 219	2 060	590	635	178	19	
Dienstleistungen, A.N.G.	57 100	6 227	10 474	9 427	12 914	10 690	3 542	2 704	929	193	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 405	695	694	803	1 253	1 018	365	387	144	46	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	20 143	743	2 114	2 648	4 674	5 449	2 161	1 892	425	37	
INSGESAMT	333 532	31 765	52 825	47 859	73 659	76 704	29 013	17 269	3 858	580	
DARUNTER: AUSLAENDER											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	62	4	5	5	18	15	9	3	3	-	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 039	67	60	90	525	252	32	9	4	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	11 816	309	1 492	2 087	4 475	2 390	719	281	59	4	
BAUGEWERBE	2 413	105	283	319	683	632	215	141	33	2	
HANDEL	1 284	87	195	210	402	223	84	50	29	4	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	381	10	48	76	119	83	28	14	3	-	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	143	2	13	35	56	20	6	8	3	-	
Dienstleistungen, A.N.G.	2 554	241	365	387	867	457	126	73	33	5	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	120	11	14	22	35	25	7	4	1	1	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	203	23	10	24	57	47	24	13	5	-	
ZUSAMMEN	20 015	859	2 485	3 255	7 237	4 144	1 250	596	173	16	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

noch 4 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.84 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DARON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN									65 UND MEHR
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65		
DARUNTER: WEIBLICH											
ARBEITER											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	411	146	137	42	23	32	16	10	4	1	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	212	15	14	11	43	64	36	20	9	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	15 256	1 223	3 715	2 521	3 005	2 865	1 054	725	135	13	
BAUGEWERBE	211	78	32	14	21	25	20	15	3	3	
HANDEL	2 880	319	600	344	491	637	253	171	56	9	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	1 283	70	134	128	287	409	134	104	17	-	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	395	2	9	13	59	154	78	57	18	5	
Dienstleistungen, A.N.G.	13 165	2 122	2 221	1 222	2 056	3 044	1 259	927	285	29	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	1 046	206	129	76	118	219	104	124	49	21	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1 913	41	85	99	265	721	311	302	83	6	
ZUSAMMEN	36 772	4 222	7 076	4 470	6 368	8 170	3 265	2 455	659	87	
ANGESTELLTE											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	99	7	18	12	27	26	3	3	3	-	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	988	67	279	220	224	133	27	33	5	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	11 392	1 673	2 546	1 864	2 413	1 870	521	398	89	18	
BAUGEWERBE	1 455	150	277	228	310	331	88	55	13	3	
HANDEL	20 533	3 054	5 197	3 175	3 793	3 512	885	712	184	21	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	1 962	140	689	286	375	303	83	68	15	3	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 225	229	1 380	1 344	1 366	601	123	160	22	-	
Dienstleistungen, A.N.G.	24 940	3 000	6 272	5 373	5 243	3 162	845	762	254	29	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	2 499	317	418	485	589	425	107	112	40	6	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	5 942	265	1 124	1 262	1 676	999	231	317	67	1	
ZUSAMMEN	75 035	8 902	18 200	14 249	16 016	11 362	2 913	2 620	692	81	
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	510	153	155	54	50	58	19	13	7	1	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 200	82	293	231	267	197	63	53	14	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	26 648	2 896	6 261	4 385	5 418	4 735	1 575	1 123	224	31	
BAUGEWERBE	1 666	228	309	242	331	356	108	70	16	6	
HANDEL	23 413	3 373	5 797	3 519	4 284	4 149	1 138	883	240	30	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 245	210	823	414	662	712	217	172	32	3	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 620	231	1 389	1 357	1 425	755	201	217	40	5	
Dienstleistungen, A.N.G.	38 105	5 122	8 493	6 595	7 299	6 206	2 104	1 689	539	58	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 545	523	547	561	707	644	211	236	89	27	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	7 855	306	1 209	1 361	1 941	1 720	542	619	150	7	
INSGESAMT	111 807	13 124	25 276	18 719	22 384	19 532	6 178	5 075	1 351	168	
DARUNTER: AUSLAENDER											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	17	2	3	5	2	2	2	-	1	-	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	10	-	2	1	4	2	1	-	-	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	2 490	100	506	561	789	330	128	65	9	2	
BAUGEWERBE	24	3	3	5	7	3	1	2	-	-	
HANDEL	531	50	108	102	144	76	23	22	5	1	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	109	6	33	23	29	10	6	2	-	-	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	92	2	10	30	33	9	1	4	3	-	
Dienstleistungen, A.N.G.	1 235	168	183	190	386	198	67	33	8	2	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	66	1	8	16	17	14	4	4	1	1	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	69	1	2	11	25	22	2	3	3	-	
ZUSAMMEN	4 643	333	858	944	1 436	666	235	135	30	6	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.84 NACH AUSGEWAHLTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE			TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
				ARBEITER		ANGESTELLTE	ANGE-		ANGE-		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER			
					FACHARBEI- TER 2)			IN BERUFL. AUSBILDUNG		IN BERUFL. AUSBILDUNG	ARBEI- TER
INSGESAMT											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 671	1 653	1 486	640	390	167	11	18	12	6
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	182 593	180 004	138 628	65 329	12 831	41 376	2 848	2 589	1 693	896
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	30 017	29 034	22 617	15 999	2 043	6 417	107	983	880	103
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	129 660	128 192	96 740	37 667	8 224	31 452	2 524	1 468	791	677
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 532	2 497	1 528	519	24	969	37	35	14	21
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	5 899	5 876	4 653	928	169	1 223	56	23	13	10
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER./GLAS	9 308	9 221	7 260	2 172	157	1 961	87	87	41	46
23	EISEN-,METALLERZ./GIES- SEREI U. STAHLVERF.	33 997	33 898	27 294	9 549	1 593	6 604	318	99	42	57
24, 25 07 1 25,(OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV)/FEINMECH./EBM-W. HOLZ-/PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	39 801 14 121 8 728	39 542 13 976 8 304	29 410 10 835 6 074	14 355 3 452 3 187	3 154 909 950	10 132 3 141 2 230	751 139 176	259 145 424	102 55 352	157 90 72
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	4 144	4 085	3 360	918	215	725	65	59	46	13
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	11 130	10 793	6 326	2 587	1 053	4 467	895	337	126	211
3	BAUGEWERBE	22 916	22 778	19 271	11 663	2 564	3 507	217	138	22	116
30	BAUHAUPTGEWERBE	16 871	16 787	14 204	8 669	1 062	2 583	110	84	7	77
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	6 045	5 991	5 067	2 994	1 502	924	107	54	15	39
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	55 224	49 909	19 187	8 640	1 592	30 722	4 004	5 315	1 493	3 822
4	HANDEL	42 028	37 897	10 327	4 364	941	27 570	3 723	4 131	643	3 488
40 - 1	GROSSHANDEL	11 755	11 432	4 203	1 626	79	7 229	788	323	118	205
42	HANDELSVERMITTLUNG	2 700	2 610	784	360	52	1 826	101	90	33	57
43	EINZELHANDEL	27 573	23 855	5 340	2 378	810	18 515	2 834	3 718	492	3 226
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	13 196	12 012	8 860	4 276	651	3 152	281	1 184	850	334
50 0	EISENBAHNEN	3 288	3 221	2 980	1 308	210	241	43	67	42	25
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	2 856	1 848	1 259	728	334	589	3	1 008	757	251
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	7 052	6 943	4 621	2 240	107	2 322	235	109	51	58
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICH	94 009	84 086	25 657	8 872	3 278	58 429	7 059	9 923	5 055	4 868
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	11 361	10 615	244	70	2	10 371	908	746	308	438
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	8 549	7 966	224	62	2	7 742	728	583	251	332
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	2 812	2 649	20	8	-	2 629	180	163	57	106
7	Dienstleistungen, A.N.G.	57 100	50 792	17 434	5 982	2 588	33 358	5 170	6 308	3 115	3 193
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	8 997	8 312	5 303	1 362	745	3 009	443	685	522	163
70 1 - 2	REINIGUNG,KOERPERPFLEGE	4 357	4 104	3 775	1 826	1 290	329	18	253	237	16
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	10 719	7 627	1 694	650	303	5 933	475	3 092	1 470	1 622
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	20 924	19 086	3 492	579	114	15 594	2 749	1 838	791	1 047
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	8 677	8 374	901	483	58	7 473	1 436	303	56	247
71 8	SONST.DIENSTLEISTUNGEN	3 426	3 289	2 269	1 082	78	1 020	49	137	39	98
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 405	4 653	1 237	253	395	3 416	464	752	328	424
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	1 036	751	163	29	47	588	45	285	119	166
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	3 755	3 382	722	137	309	2 660	387	373	126	247
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	20 143	18 026	6 742	2 567	293	11 284	517	2 117	1 304	813
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	17 501	15 738	6 655	2 540	293	9 083	398	1 763	1 116	647
96	SOZIALVERSICHERUNG	2 642	2 288	87	27	-	2 201	119	354	188	166
-	OHNE ANGABE	35	34	33	20	4	1	-	1	1	-
INSGESAMT		333 532	315 686	184 991	83 501	18 095	130 695	13 922	17 846	8 254	9 592

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970),KURZBEZEICHNUNGEN.-2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'.

noch 5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.84 NACH AUSGEWAHLTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

VOLLZEITBESCHAEFTIGTE													
TEILZEITBESCHAEFTIGTE													
NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE			
				ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER						
											FACHARBEI- TER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG	IN BERUFL. AUSBILDUNG
DARUNTER: WEIBLICH													
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	510	494	400	131	148	94	7	16	11	5		
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	29 502	27 839	14 820	1 416	699	13 019	2 149	1 663	847	816		
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 200	1 006	81	6	9	925	68	194	131	63		
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	26 636	25 287	14 544	1 368	612	10 743	1 899	1 349	700	649		
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	683	650	320	11	1	330	27	33	13	20		
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	1 328	1 307	965	20	2	342	38	21	12	9		
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	2 493	2 409	1 736	41	8	673	65	84	38	46		
23	EISEN-,METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	2 010	1 922	585	35	43	1 337	197	88	35	53		
24	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	5 276	5 031	2 322	108	48	2 709	445	245	97	148		
25 07 1 25 (OHNE 25 07 1) 26	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV),FEINMECH., EBM-W. HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	4 264	4 131	3 140	164	97	991	99	133	46	87		
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	2 102	1 731	834	119	106	897	124	371	303	68		
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	3 442	3 388	2 980	755	171	408	52	54	42	12		
3	BAUGEWERBE	5 038	4 718	1 662	115	136	3 056	852	320	114	206		
30	BAUHAUPTGEWERBE	1 666	1 546	195	42	78	1 351	182	120	16	104		
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	924	853	81	12	13	772	85	71	3	68		
		742	693	114	30	65	579	97	49	13	36		
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	26 658	21 550	2 782	616	291	18 768	2 951	5 108	1 381	3 727		
4	HANDEL	23 413	19 406	2 284	546	221	17 122	2 764	4 007	596	3 411		
40 - 1	GROSSHANDEL	3 760	3 453	590	57	10	2 863	440	307	111	196		
42	HANDELSVERMITTLUNG	903	821	84	18	2	737	73	82	30	52		
43	EINZELHANDEL	18 750	15 132	1 610	471	209	13 522	2 251	3 618	455	3 163		
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- VERMITTLUNG	3 245	2 144	498	70	70	1 646	187	1 101	785	316		
50 0	EISENBAHNEN	278	220	100	2	4	120	30	58	33	25		
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	1 613	646	185	28	62	461	1	967	731	236		
50 (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	1 354	1 278	213	40	4	1 065	156	76	21	55		
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICH	55 125	46 179	11 657	2 498	2 066	34 522	5 634	8 946	4 862	4 084		
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	5 620	4 903	96	10	1	4 807	457	717	299	418		
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	4 416	3 857	90	8	1	3 767	366	559	244	315		
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	1 204	1 046	6	2	-	1 040	91	158	55	103		
7	DIENTSTLEISTUNGEN, A.N.G.	38 105	32 565	10 175	2 355	1 814	22 390	4 449	5 540	2 990	2 550		
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	6 118	5 493	3 375	569	346	2 118	385	625	478	147		
70 1 - 2	REINIGUNG,KOERPERPFLEGE	3 523	3 291	3 061	1 458	1 171	230	16	232	217	15		
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	6 589	4 096	645	45	156	3 451	430	2 493	1 439	1 054		
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	16 436	14 650	2 604	114	82	12 046	2 483	1 786	774	1 012		
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	4 519	4 240	157	17	13	4 083	1 099	279	50	229		
71 8	SONST.DIENSTLEISTUNGEN	920	795	333	152	46	462	36	125	32	93		
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 545	2 871	731	95	224	2 140	401	674	315	359		
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	767	524	93	11	20	431	40	243	110	133		
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	2 209	1 871	316	11	171	1 555	330	338	123	215		
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	7 855	5 840	655	38	27	5 185	327	2 015	1 258	757		
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	6 399	4 712	638	38	27	4 074	258	1 687	1 073	614		
96	SOZIALVERSICHERUNG	1 456	1 128	17	-	-	1 111	69	328	185	143		
-	OHNE ANGABE	12	11	11	4	1	-	-	1	1	-		
	ZUSAMMEN	111 807	96 073	29 670	4 665	3 205	66 403	10 741	15 734	7 102	8 632		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN. - 2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'.

6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.84 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,
ALTERSGRUPPEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND AUSBILDUNG

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)		DARVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
ALTERSGRUPPEN VON...BIS UNTER...JAHREN	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER				OHNE ANGABE
		OHNE	MIT	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/ SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNIVER- SITAET	OHNE		
ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER		ZUSAMMEN	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUS- BILDUNG 4)	ZUSAMMEN	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUS- BILDUNG 4)	FACHHOCH- SCHULE	UNIVER- SITAET			
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 671	1 586	803	783	29	19	10	10	2	44
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	30 017	27 001	10 876	16 125	185	113	72	1 718	558	555
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)	129 695	120 346	46 880	73 466	1 054	514	540	1 718	1 199	5 378
BAUGEWERBE	22 916	20 364	7 460	12 904	165	51	114	240	50	2 097
HANDEL	42 028	38 598	9 483	29 115	654	289	365	278	319	2 179
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	13 196	12 374	3 857	8 517	74	39	35	37	15	696
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 361	9 880	1 721	8 159	729	332	397	330	205	217
Dienstleistungen, A.N.G.	57 100	47 670	17 151	30 519	1 581	709	872	1 094	3 948	2 807
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 405	4 438	1 480	2 958	124	52	72	245	313	285
GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	20 143	18 429	5 821	12 608	404	206	198	656	348	306
UNTER 20	31 765	30 774	25 031	5 743	196	172	24	70	-	725
20 - 25	52 825	48 866	16 409	32 457	1 471	988	483	320	47	2 121
25 - 30	47 859	42 407	10 722	31 685	1 068	350	718	993	1 431	1 960
30 - 35	43 039	37 091	9 420	27 671	685	249	436	1 103	2 026	2 134
35 - 40	30 620	26 720	6 781	19 939	385	147	238	684	1 024	1 807
40 - 45	36 485	32 564	9 074	23 490	359	135	224	862	808	1 892
45 - 50	40 219	36 473	11 916	24 557	278	93	185	1 032	632	1 804
50 - 55	29 013	26 463	9 309	17 154	195	60	135	708	461	1 186
55 - 60	17 269	15 562	5 544	10 018	250	90	160	433	356	668
60 - 65	3 858	3 290	1 125	2 165	102	38	64	111	156	199
65 UND MEHR	580	476	201	275	10	2	8	10	16	68
ARBEITER	193 245	181 300	85 100	96 200	487	307	180	119	88	11 251
ANGESTELLTE	140 287	119 386	20 432	98 954	4 512	2 017	2 495	6 207	6 869	3 313
INSGESAMT	333 532	300 686	105 532	195 154	4 999	2 324	2 675	6 326	6 957	14 564
DARUNTER: AUSLAENDER	20 015	15 915	9 540	6 375	173	71	102	126	475	3 326
DARUNTER: WEIBLICH										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	510	471	253	218	10	6	4	3	1	25
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 200	1 138	414	724	37	25	12	11	12	2
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)	26 648	24 935	13 446	11 489	320	184	136	77	70	1 246
BAUGEWERBE	1 666	1 561	422	1 139	24	10	14	12	5	64
HANDEL	23 413	21 798	5 666	16 132	296	150	146	62	127	1 130
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 245	3 113	757	2 356	39	21	18	8	2	83
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 620	5 053	1 257	3 796	310	149	161	81	19	157
Dienstleistungen, A.N.G.	38 105	33 834	13 694	20 140	955	459	496	318	1 193	1 805
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 545	3 075	1 148	1 927	65	30	35	106	95	204
GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	7 855	7 317	2 849	4 468	208	113	95	128	95	107
UNTER 20	13 124	12 617	10 013	2 604	138	120	18	46	-	323
20 - 25	25 276	23 280	7 335	15 945	886	568	318	178	27	905
25 - 30	18 719	16 693	3 475	13 218	529	175	354	265	571	661
30 - 35	13 619	12 183	3 020	9 163	212	84	128	130	505	589
35 - 40	8 765	8 046	2 350	5 696	113	47	66	42	145	419
40 - 45	9 919	9 035	3 247	5 788	120	43	77	42	146	576
45 - 50	9 613	8 818	4 114	4 704	81	34	47	32	98	584
50 - 55	6 178	5 667	3 137	2 530	65	19	46	25	54	367
55 - 60	5 075	4 618	2 513	2 105	90	44	46	36	47	284
60 - 65	1 351	1 193	624	569	28	13	15	9	25	96
65 UND MEHR	168	145	78	67	2	-	2	1	1	19
ARBEITER	36 772	33 680	24 627	9 053	85	53	32	11	45	2 951
ANGESTELLTE	75 035	68 615	15 279	53 336	2 179	1 094	1 085	795	1 574	1 872
ZUSAMMEN	111 807	102 295	39 906	62 389	2 264	1 147	1 117	806	1 619	4 823
DARUNTER: AUSLAENDER	4 643	3 986	2 836	1 150	70	33	37	20	131	436

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). - 2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULEBILDUNG. -
3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN. - 4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERNAUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/
FACHSCHULE. - 5) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.84 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/	HOCH- SCHULE/	OHNE ANGABE
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	FACHHOCH- SCHULE	UNI- VERSITAET		
INSGESAMT										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	3 715	3 479	1 892	1 587	47	26	21	38	8	143
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	13 579	12 963	5 840	7 123	37	34	3	57	5	517
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	614	585	331	254	3	2	1	3	-	23
KERAMIKER, GLASMACHER	3 006	2 979	2 149	830	5	3	2	3	1	18
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	4 868	4 545	2 980	1 565	11	8	3	4	1	307
DARUNTER CHEMIEARBEITER	3 852	3 637	2 395	1 242	11	8	3	2	1	201
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	1 909	1 744	641	1 103	14	11	3	1	1	149
DARUNTER DRUCKER	1 487	1 328	383	945	14	11	3	1	-	144
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	614	604	419	185	-	-	-	-	1	9
METALLERZEUGER, -BEARBEITER	19 029	17 854	8 351	9 503	19	14	5	2	1	1 153
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	6 626	6 485	1 935	4 550	10	8	2	-	-	131
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	31 542	30 787	8 778	22 009	96	42	54	34	6	619
DARUNTER SCHLOSSER	16 169	15 814	4 208	11 606	20	10	10	16	2	317
MECHANIKER	6 130	6 014	2 065	3 949	25	8	17	5	1	85
ELEKTRIKER	11 114	10 934	3 009	7 925	54	22	32	21	1	104
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	5 285	5 065	3 249	1 816	32	23	9	7	2	179
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	3 245	3 128	1 990	1 138	10	6	4	1	-	106
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	3 123	3 019	1 918	1 101	4	3	1	1	-	99
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	458	433	199	234	3	1	2	-	1	21
ERNAEHRUNGSBERUFE	8 707	8 223	4 357	3 866	37	15	22	5	2	440
DARUNTER										
SPEISENBEREITER	3 340	3 039	1 941	1 098	4	2	2	1	-	296
BAUBERUFE	14 630	13 037	6 065	6 972	31	17	14	10	2	1 550
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	5 504	5 069	1 301	3 768	7	3	4	4	-	424
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	3 455	3 171	785	2 386	15	7	8	2	1	266
TISCHLER, MODELLBAUER	3 727	3 666	970	2 696	18	17	1	5	1	37
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 677	3 433	1 306	2 127	12	5	7	1	-	231
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	6 693	6 393	3 277	3 116	28	16	12	8	4	260
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE	3 363	2 780	1 436	1 344	11	9	2	1	1	570
MASCHINISTEN UND ZUGEHOERIGE BERUFE	5 590	5 309	2 445	2 864	8	6	2	3	1	269
ZUSAMMEN	131 526	124 670	52 737	71 933	407	224	183	111	27	6 311
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	4 616	1 208	24	1 184	161	13	148	2 119	1 085	43
DARUNTER INGENIEURE	4 472	1 182	24	1 158	156	11	145	2 097	996	41

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

nach 7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.84 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/	HOCH- SCHULE/	OHNE ANGABE
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	FACHHOCH- SCHULE	UNI- VERSITAET		
NOCH: INSGESAMT										
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	15 658	13 093	1 885	11 208	288	93	195	1 698	228	351
DARUNTER TECHNIKER	11 215	8 833	871	7 962	211	61	150	1 651	210	310
ZUSAMMEN	20 274	14 301	1 909	12 392	449	106	343	3 817	1 313	394
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	26 151	24 448	5 526	18 922	337	161	176	130	92	1 144
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	10 783	9 466	1 563	7 903	744	347	397	296	146	131
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	9 016	7 845	1 174	6 671	688	312	376	278	131	74
VERKEHRSBERUFE	24 239	22 072	9 157	12 915	65	34	31	12	10	2 080
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	10 765	9 683	3 137	6 546	16	10	6	5	1	1 060
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	52 148	47 324	8 204	39 120	1 639	792	847	980	1 160	1 045
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	40 363	37 663	7 312	30 351	1 152	632	520	424	341	783
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	3 865	3 612	1 425	2 187	21	17	4	10	124	98
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	2 135	1 382	261	1 121	158	57	101	94	133	368
GESUNDHEITSBERUFE	16 568	14 210	3 299	10 911	494	246	248	69	1 589	206
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	1 705	75	5	70	55	23	32	2	1 560	13
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	8 521	4 867	837	4 030	523	231	292	691	2 340	100
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	4 825	3 968	745	3 223	203	83	120	473	136	45
LEHRER	3 058	669	26	643	297	145	152	157	1 890	45
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	18 726	16 825	11 937	4 888	52	23	29	9	5	1 835
DARUNTER										
REINIGUNGSBERUFE	10 367	9 424	7 774	1 650	6	4	2	2	-	935
ZUSAMMEN	163 136	144 206	42 209	101 997	4 033	1 908	2 125	2 291	5 599	7 007
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	1 301	1 066	945	121	26	26	-	12	5	192
OHNE ANGABE	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	333 532	300 686	105 532	195 154	4 999	2 324	2 675	6 326	6 957	14 564

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER					
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	HOEHEREN FACH-/ SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE	
DARUNTER: WEIBLICH											
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	991	929	578	351	13	10	3	6	3	40	
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	5	4	3	1	-	-	-	-	-	1	
FERTIGUNGSBERUFE											
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	10	9	6	3	-	-	-	1	-	-	
KERAMIKER, GLASMACHER	775	769	642	127	-	-	-	-	1	5	
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	1 430	1 197	915	282	3	3	-	1	-	229	
DARUNTER CHEMIEARBEITER	1 021	868	639	229	3	3	-	-	-	150	
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	608	541	348	193	6	6	-	-	-	61	
DARUNTER DRUCKER	353	289	148	141	6	6	-	-	-	58	
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	108	108	95	13	-	-	-	-	-	-	
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	1 210 392	1 052 389	813 312	239 77	1 -	1 -	- -	- -	- -	157 3	
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEOBDNETE BERUFE	705	664	408	256	15	9	6	1	2	23	
DARUNTER SCHLOSSER	162	160	128	32	1	1	-	-	-	1	
MECHANIKER	184	180	150	30	-	-	-	-	-	4	
ELEKTRIKER	380	374	261	113	2	-	2	-	-	4	
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	2 113	2 063	1 573	490	4	2	2	-	-	46	
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	3 060 2 996	2 958 2 897	1 923 1 871	1 035 1 026	6 3	4 3	2 -	1 1	- -	95 95	
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	203	185	123	62	-	-	-	-	-	18	
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER	3 579	3 375	2 685	690	1	1	-	1	2	200	
SPEISENBEREITER	2 267	2 094	1 579	515	1	1	-	-	-	172	
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	92 4	82 4	68 2	14 2	1 -	1 -	- -	- -	- -	9 -	
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	241	216	101	115	1	1	-	-	1	23	
TISCHLER, MODELLBAUER	97	93	81	12	4	3	1	-	-	-	
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	521	506	364	142	2	2	-	-	-	13	
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	1 957	1 868	1 334	534	6	6	-	-	-	83	
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITSANGABE	316	271	215	56	-	-	-	-	-	45	
MASCHINISTEN UND ZUGEOERIGE BERUFE	10	8	6	2	-	-	-	-	-	2	
ZUSAMMEN	17 415	16 339	11 961	4 378	52	39	13	5	6	1 013	
TECHNISCHE BERUFE											
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	78	17	3	14	3	1	2	34	24	-	
DARUNTER INGENIEURE	70	17	3	14	2	-	2	32	19	-	

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

noch 7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.84 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)		ZUSAMMEN	ABITUR 3)		ZUSAMMEN	ABSCHLUSS AN EINER		
		OHNE	MIT		OHNE	MIT		HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)				
NOCH DARUNTER: WEIBLICH										
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	1 460	1 370	515	855	54	28	26	17	3	16
DARUNTER TECHNIKER	335	294	58	236	19	7	12	9	2	11
ZUSAMMEN	1 538	1 387	518	869	57	29	28	51	27	16
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	18 019	17 014	4 417	12 597	157	88	69	18	20	810
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHOEERIGE BERUFE	4 632	4 184	977	3 207	312	154	158	75	16	45
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	4 043	3 646	782	2 864	288	139	149	72	12	25
VERKEHRSBERUFE	2 504	2 083	885	1 198	13	6	7	-	-	408
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	166	133	62	71	2	2	-	-	-	31
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	31 294	29 513	5 969	23 544	841	455	386	187	129	624
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	27 080	25 603	5 349	20 254	718	404	314	155	83	521
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	280	247	156	91	3	3	-	-	16	14
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- VERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	776	514	152	362	55	22	33	25	36	146
GESUNDHEITSBERUFE	13 255	12 111	2 974	9 137	414	206	208	52	488	190
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	564	58	2	56	34	12	22	1	467	4
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	5 423	3 789	741	3 048	309	116	193	381	876	68
DARUNTER SOZIALPELEGERISCHE BERUFE	3 985	3 475	673	2 802	148	54	94	264	60	38
LEHRER	1 210	203	9	194	155	62	93	105	726	21
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	15 563	14 081	10 481	3 600	33	14	19	5	2	1 442
DARUNTER										
REINIGUNGSBERUFE	8 331	7 582	6 602	980	3	2	1	1	-	745
ZUSAMMEN	91 746	83 536	26 752	56 784	2 137	1 064	1 073	743	1 583	13 747
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	112	100	94	6	5	5	-	1	-	6
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	111 807	102 295	39 906	62 389	2 264	1 147	1 117	806	1 619	4 823

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.84 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	3 715	991	3 487	943	228	48	704	342	109	26
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	13 579	5	13 240	2	339	3	1 384	1	858	-
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	614	10	605	10	9	-	55	5	102	-
KERAMIKER, GLASMACHER	3 006	775	2 922	762	84	13	14	6	555	164
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	4 868	1 430	4 687	1 333	181	97	14	2	944	113
DARUNTER CHEMIEARBEITER	3 852	1 021	3 677	924	175	97	9	2	824	61
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	1 909	608	1 679	542	230	66	188	75	154	53
DARUNTER DRUCKER	1 487	353	1 271	290	216	63	156	58	130	38
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	614	108	607	106	7	2	10	-	81	10
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	19 029	1 210	18 854	1 208	175	2	395	9	2 845	129
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	31 542	705	30 242	625	1 300	80	5 642	175	1 482	104
DARUNTER SCHLOSSER	16 169	162	15 775	161	394	1	2 082	20	725	14
MECHANIKER	6 130	184	5 701	178	429	6	1 823	37	312	83
ELEKTRIKER	11 114	380	10 418	362	696	18	1 798	37	359	62
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	5 285	2 113	5 238	2 107	47	6	8	2	905	361
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	3 245	3 060	3 181	3 014	64	46	250	239	663	620
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	458	203	437	199	21	4	59	22	23	10
ERNAHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISEBEREITER	8 707	3 579	8 261	3 501	446	78	1 573	313	820	395
BAUBERUFE DARUNTER	3 340	2 267	3 186	2 222	154	45	398	127	364	173
MAURER, BETONBAUER	14 630	92	13 940	88	690	4	886	4	2 078	6
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	5 504	4	5 191	4	313	-	481	-	854	1
TISCHLER, MODELLBAUER	3 455	241	3 354	222	101	19	303	10	286	24
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 727	97	3 606	94	121	3	867	76	124	1
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	3 677	521	3 603	518	74	3	632	59	339	70
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE	6 693	1 957	6 372	1 903	321	54	4	-	719	213
MASCHINISTEN UND ZUGEOERIGE BERUFE	3 363	316	3 359	316	4	-	1	-	650	34
ZUSAMMEN	5 590	10	5 381	10	209	-	-	-	319	1
TECHNISCHE BERUFE	131 526	17 415	126 746	16 920	4 780	495	12 699	1 034	13 448	2 370
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	4 616	78	97	-	4 519	78	10	3	145	4
DARUNTER INGENIEURE	4 472	70	90	-	4 382	70	9	2	136	2
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

nach B SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.84 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	15 658 11 215	1 460 335	2 018 1 061	275 36	13 640 10 154	1 185 299	1 144 440	411 50	341 234	33 13
ZUSAMMEN	20 274	1 538	2 115	275	18 159	1 263	1 154	414	486	37
Dienstleistungsberufe										
Warenkaufleute	26 151	18 019	1 071	432	25 080	17 587	4 043	3 285	530	291
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe DARUNTER Bank- Versicherungskauf- leute	10 783 9 016	4 632 4 043	218 2	50 -	10 565 9 014	4 582 4 043	1 018 825	513 385	153 92	77 51
Verkehrsberufe DARUNTER Berufe des Landverkehrs	24 239 10 765	2 504 166	21 927 10 416	1 917 144	2 312 349	587 22	207 75	64 5	1 323 395	91 5
Organisations-, Verwaltungs-, Bueroberufe DARUNTER Buerofach-, Buerohilfs- krafte	52 148 40 363	31 294 27 080	1 176 932	265 213	50 972 39 431	31 029 26 867	4 034 3 650	3 021 2 739	922 685	555 492
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	3 865	280	3 092	200	773	80	63	4	107	8
Schriftwerkschaffende, Schrift- werkordnende sowie Kuenst- lerische Berufe	2 135	776	331	107	1 804	669	150	93	143	61
Gesundheitsberufe DARUNTER Aerzte, Apotheker	16 568 1 705	13 255 564	479 44	374 35	16 089 1 661	12 881 529	3 012 36	2 703 23	417 177	242 45
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissen- schaftliche Berufe DARUNTER Sozialpflegerische Berufe Lehrer	8 521 4 825 3 058	5 423 3 985 1 210	267 122 57	186 104 8	8 254 4 703 3 001	5 237 3 881 1 202	762 747 13	661 653 8	240 57 165	110 38 65
Allgemeine Dienstleistungs- berufe DARUNTER Reinigungsberufe	18 726 10 367	15 563 8 331	17 939 10 305	15 053 8 302	787 62	510 29	1 839 35	1 716 21	1 245 586	774 385
ZUSAMMEN	163 136	91 746	46 500	18 584	116 636	73 162	15 128	12 060	5 080	2 209
Sonstige Arbeitskrafte	1 301	112	1 157	48	144	64	948	95	34	1
Ohne Angabe	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
INSGESAMT	333 532	111 807	193 245	36 772	140 287	75 035	32 017	13 946	20 015	4 643

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

9 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER AM 30.06.84
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN UND AUSGEWAELHTEN STAATSANGEHOERIGKEITEN

DAVON MIT FOLGENDER STAATSANGEHOERIGKEIT

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)		EG-LAENDER					UEBRIGES AUSLAND			
ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	INSGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER				
	ZUSAMMEN	GRIECHEN- LAND	ITALIEN	UEBRIGE		TUERKEI	JUGO- SLAWIEN	PORTUGAL	SPANIEN	
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	62	41	-	17	24	21	4	5	-	2
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 039	380	1	119	260	659	595	10	1	1
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	11 816	9 518	81	3 034	6 403	2 298	1 102	341	78	96
BAUGEWERBE	2 413	1 902	8	1 285	609	511	190	131	15	9
HANDEL	1 284	1 040	9	359	672	244	44	29	2	8
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	381	316	1	89	226	65	10	8	1	7
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	143	127	-	37	90	16	1	1	-	2
Dienstleistungen, A.N.G.	2 554	1 600	41	785	774	954	150	152	12	33
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	120	62	-	27	35	58	16	5	5	2
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	203	137	2	64	71	66	13	4	1	-
UNTER 20	859	595	4	430	161	264	186	17	4	7
20 - 25	2 485	2 058	15	798	1 245	427	213	21	10	12
25 - 30	3 255	2 839	12	833	1 994	416	108	35	3	16
30 - 35	3 888	3 258	17	888	2 353	630	116	108	16	29
35 - 40	3 349	2 142	32	747	1 363	1 207	654	177	39	24
40 - 45	2 273	1 379	20	657	702	894	490	130	19	21
45 - 50	1 871	1 309	24	705	580	562	252	101	10	13
50 - 55	1 250	929	14	483	432	321	93	62	9	26
55 - 60	596	473	3	234	236	123	11	27	5	10
60 - 65	173	132	2	39	91	41	2	8	-	2
65 UND MEHR	16	9	-	2	7	7	-	-	-	-
INSGESAMT	20 015	15 123	143	5 816	9 164	4 892	2 125	686	115	160
DARUNTER: WEIBLICH										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	17	14	-	1	13	3	1	-	-	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	10	8	-	3	5	2	-	-	-	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	2 490	2 248	14	522	1 712	242	76	60	7	13
BAUGEWERBE	24	19	1	11	7	5	1	-	-	-
HANDEL	531	444	6	116	322	87	9	9	1	3
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	109	101	-	13	88	8	-	2	-	2
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	92	84	-	28	56	8	1	1	-	-
Dienstleistungen, A.N.G.	1 235	796	15	356	425	439	50	91	11	16
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	66	39	-	15	24	27	2	4	4	1
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	69	53	1	21	31	16	1	1	-	-
UNTER 20	333	257	-	151	106	76	41	8	2	3
20 - 25	858	763	6	236	521	95	21	8	2	6
25 - 30	944	816	5	178	633	128	19	22	2	4
30 - 35	887	708	6	132	570	179	22	40	5	4
35 - 40	549	407	7	116	284	142	21	39	2	3
40 - 45	360	259	4	81	174	101	9	22	6	4
45 - 50	306	255	6	100	149	51	4	16	1	2
50 - 55	235	198	3	57	138	37	3	9	2	3
55 - 60	135	115	-	32	83	20	1	3	1	6
60 - 65	30	25	-	3	22	5	-	1	-	-
65 UND MEHR	6	3	-	-	3	3	-	-	-	-
ZUSAMMEN	4 643	3 806	37	1 086	2 683	837	141	168	23	35

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUEER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). - 2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER,
NACH GEMEINDEN UND KREISEN AM 30.06.1984

LAND STADTVERBAND/LANDKREIS GEMEINDE	B E S C H A E F T I G T E					
	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	DARUNTER AUSLAENDER		
				INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
SAARLAND	333 532	221 725	111 807	20 015	15 372	4 643
STADTVERBAND SAARBRUECKEN	150 333	100 279	50 054	9 772	7 063	2 709
SAARBRUECKEN, LANDESHAUPTSTADT	94 783	56 995	37 788	6 135	4 029	2 106
FRIEDRICHSTHAL, STADT	1 564	989	575	54	49	5
GROSSROSSELN	4 120	3 770	350	508	480	28
HEUSWEILER	3 207	2 051	1 156	147	121	26
KLEINBLITTERSDORF	2 023	1 126	897	568	295	273
PUETTLINGEN, STADT	2 914	1 740	1 174	84	66	18
QUIERSCHIED	8 184	7 288	896	279	258	21
RIEGELSBERG	1 232	644	588	35	18	17
SULZBACH/SAAR, STADT	6 851	4 483	2 368	323	203	120
VOELKLINGEN, STADT	25 455	21 193	4 262	1 639	1 544	95
LANDKREIS MERZIG-WADERN	25 477	15 948	9 529	1 519	1 069	450
BECKINGEN	1 539	1 096	443	81	71	10
LOSHEIM	3 206	2 132	1 074	46	30	16
MERZIG, KREISSTADT	9 270	5 547	3 723	648	537	111
METTLACH	5 452	3 396	2 056	543	276	267
PERL	935	673	262	45	28	17
WADERN, STADT	4 266	2 687	1 579	147	121	26
WEISKIRCHEN	809	417	392	9	6	3
LANDKREIS NEUNKIRCHEN	33 098	21 431	11 667	1 188	969	219
EPPELBORN	1 616	978	638	47	42	5
ILLINGEN	2 674	1 672	1 002	124	112	12
MERCHWEILER	1 174	745	429	59	54	5
NEUNKIRCHEN, KREISSTADT	18 456	11 799	6 657	750	603	147
OTTWEILER, STADT	2 889	1 331	1 558	87	59	28
SCHIFFWEILER	4 961	4 292	669	86	79	7
SPIESEN-ELVERSBERG	1 328	614	714	35	20	15
LANDKREIS SAARLOUIS	58 174	39 800	18 374	4 202	3 426	776
DILLINGEN/SAAR, STADT	11 980	9 291	2 689	771	692	79
LEBACH, STADT	2 753	1 422	1 331	47	35	12
NALBACH	643	439	204	33	31	2
REHLINGEN	1 654	1 142	512	142	114	28
SAARLOUIS, KREISSTADT	24 253	15 840	8 413	2 413	1 962	451
SAARWELLINGEN	1 943	1 122	821	84	66	18
SCHMELZ	2 227	1 357	870	125	115	10
SCHWALBACH	4 558	3 927	631	98	91	7
UEBERHERRN	1 504	908	596	154	81	73
WADGASSEN	1 983	1 138	845	112	85	27
WALLERFANGEN	999	512	487	57	35	22
BOUS	2 577	1 926	651	121	100	21
ENDS DORF 1)	1 100	776	324	45	19	26
SAAR-PFALZ-KREIS	49 304	33 503	15 801	3 054	2 621	433
RFXBACH, STADT	3 197	2 219	978	134	120	14
BLIESKASTEL, STADT	3 247	1 871	1 376	93	75	18
GERSHEIM	590	363	227	38	30	8
HOMBURG, KREISSTADT	25 688	17 429	8 259	1 744	1 512	232
KIRKEL	2 207	1 695	512	81	70	11
MANDELBACHTAL	784	460	324	51	39	12
ST. INGEBERT, STADT	13 591	9 466	4 125	913	775	138
LANDKREIS ST. WENDEL	17 146	10 764	6 382	280	224	56
FREISEN	1 777	1 365	412	17	16	1
MARPINGEN	738	461	277	17	16	1
NAMBORN	289	186	103	6	5	1
NOHFELDEN	1 432	887	545	17	14	3
NONNWEILER	2 117	1 460	657	29	19	10
OBERTHAL	475	246	229	2	2	-
ST. WENDEL, KREISSTADT	8 576	4 841	3 735	135	99	36
THOLEY	1 742	1 318	424	57	53	4

1) BESCHAEFTIGTE IM BERGBAU SIND AUS VERFAHRENSGRUENDEN DER GEMEINDE SCHWALBACH ZUGEORDNET.